



Liebe Medienscout-Interessierte,

kurz vorm Jahresende erhalten Sie von uns noch einmal zahlreiche Empfehlungen, die Sie und Ihre Medienscouts inhaltlich und organisatorisch im Alltag unterstützen können. Vergessen Sie daher bitte nicht, diesen und die folgenden Newsletter ebenso an Ihr Team weiterzuleiten! Selbstverständlich freuen wir uns zudem über alle Medienscouts, die wir im Mail-Verteiler willkommen heißen dürfen.

Besondere Aufmerksamkeit möchten wir unter „Aktuelles“ zum einen auf die **Interessenabfrage zur Teilnahme am Netzwerktreffen „Medienscouts in Sachsen“** richten, zum anderen auf den **zeitnahen Anmeldeschluss der Module „KI, ChatGPT und Schule“** sowie **„Medienscouts an Grundschulen“**. Letzteres ist übrigens auch für Lehrpersonen an weiterführenden Schulen geeignet, die bereits in Klasse 5 oder 6 mit der Medienscout-Ausbildung starten möchten, sowie – abhängig vom Förderschwerpunkt – für Lehrpersonen an Förderschulen.

Mit den besten Wünschen für einen besinnlichen Jahresausklang grüßen herzlich

Angela Johanning

Landesamt für Schule und Bildung
Ref. 53 | Medienbildung und Digitalisierung
Tel. +49 351 8439-985
angela.johanning@lasub.smk.sachsen.de

Claudia Kuttner

Freiberufliche Kommunikations- und
Medienwissenschaftlerin
mail@claudia-kuttner.de
www.claudia-kuttner.de/medienscouts

PS: [Hier](#) können Sie alle bisherigen Newsletter nachlesen.



Aktuelles aus der Bildungsinitiative „Medienscouts in Sachsen“

Interessenabfrage: Wer möchte beim 2. Netzwerktreffen „Medienscouts in Sachsen“ dabei sein?

Im letzten Newsletter haben wir angekündigt, dass am **27. Mai 2025** das 2. Netzwerktreffen „Medienscouts in Sachsen“ stattfinden wird. Veranstaltungsort ist erneut Radebeul. Um Programm und Verpflegung gut planen zu können, möchten wir schon jetzt in Erfahrung

bringen, wer gern dabei sein möchte. Bitte teilen Sie uns bis zum 15. Januar 2025 über die verlinkte Online-Abfrage die *voraussichtliche* Anzahl der Teilnehmenden Ihrer Schule mit.

Das Netzwerktreffen richtet sich an Medienschouts und junge Menschen, die aktuell eine Medienschout-Ausbildung durchlaufen, sowie an die Begleitpersonen der Projekte (Lehrkräfte, Fachkräfte der Schulsozialarbeit usw.). Die Teilnahme ist kostenlos.

[Zur Interessenabfrage](#)

[Zur Dokumentation des 1. Netzwerktreffens](#)

Themen & Termine 2024/25: Fortbildungsreihe „... auch ein Thema für Medienschouts!“

Folgende Online-Module für die Fortbildung von Lehrpersonen als Medienschout-Ausbildende können im Schulportal noch gebucht werden. Wie immer gilt: Für die Teilnahme an den Modulen der Reihe wird kein Vorwissen und keine vorangegangene Teilnahme an einem anderen Modul vorausgesetzt.

Beachten Sie bitte insbesondere den Anmeldeschluss für die Module 7 und 9!

Modul 4/5 | „Wie digitale Zivilcourage das Netz zu einem besseren Ort macht! Fake News, Hate Speech & Demokratie ... auch ein Thema für Medienschouts!“

Termin: 11.03.2025 | Anmeldung bis 11.02.2025 (Veranstaltungsnummer: R05421)

Modul 7 | „Basismodul: Medienschouts an Grundschulen“

Termin: 06.01.2025 | Nachmeldungen bis 02.01.2025 möglich unter mail@claudia-kuttner.de (Veranstaltungsnummer: R05925)

Die Teilnahme am Modul 7 empfiehlt sich für Lehrpersonen von Grundschulen und je nach Förderschwerpunkt auch von Förderschulen. Geeignet ist die Veranstaltung zudem für Lehrpersonen an weiterführenden Schulen, die bereits in den Klassenstufen 5 und 6 mit der Medienschout-Ausbildung starten möchten.

Modul 8 | „Stark gegen Medienstress! Digitale Resilienz und mentale Gesundheit im Medienalltag ... auch ein Thema für Medienschouts!“

Termin: 13.02.2025 | Anmeldung bis 16.01.2025 (Veranstaltungsnummer: R05423)

Modul 9 | „KI, ChatGPT und Schule ... auch ein Thema für Medienschouts!“

Termin: 14.01.2025 | Nachmeldungen bis 09.01.2025 möglich unter fortbildung@lasub.smk.sachsen.de (Veranstaltungsnummer: R05424)

Eine ausführliche Beschreibung der Module und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie ab sofort im Online-Fortbildungskatalog des Schulportals.

[Zur Anmeldung via Online-Fortbildungsportal](#)

Online-Sprechstunde zur Ausbildung und Arbeit von Medienschouts – Ihre Themenwünsche sind gefragt!

Auch in diesem Schuljahr planen wir eine Online-Sprechstunde. Im letzten Schuljahr ging es um die Finanzierung von Medienschout-Projekten. Zahlreiche der hier zusammengetragenen **Tipps zur Finanzierung** finden Sie auf der Website der Bildungsinitiative. Worum soll es in der nächsten Sprechstunde gehen? Senden Sie Ihre Themenwünsche sowie gern auch weitere Anregungen bitte an medienschouts@lasub.smk.sachsen.de!

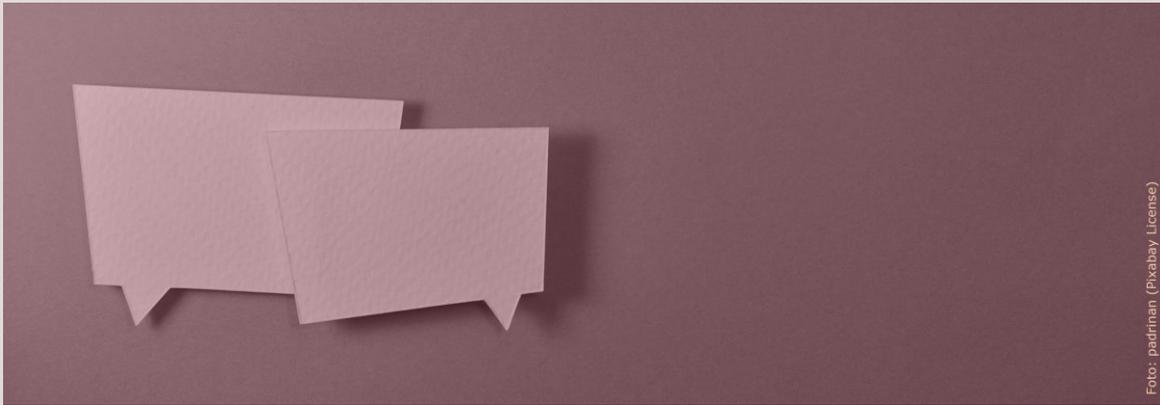


Foto: padrinan (Pixabay License)

Fortbildungen & Veranstaltungen

Online-Kurse der Initiative „Digitale Helden“ | zeit- und ortsunabhängig

Beleidigungen im Klassenchat, Mobbing über soziale Medien oder Fake-Profile, die extremistische Inhalte und Hass im Internet verbreiten – das alles sind Herausforderungen, denen Jugendliche im Alltag begegnen. Mit ihren kostenfreien Online-Kursen geben die Mitarbeitenden der Initiative „Digitale Helden“ interessierten Lehrenden und Eltern vollständig ausgearbeitete und multimedial aufbereitete Inhalte an die Hand, damit diese junge Menschen unterstützen und begleiten können.

[Zu den Kursen](#)

Online-Fachtag: „Schule ohne Hass – Geeignete Programme zur Prävention von Hatespeech auswählen und umsetzen“ | 15. Januar 2025 (14-17.30 Uhr), online

Im Internet und auch im Schulalltag begegnen Kinder und Jugendliche zunehmend häufiger herabsetzenden Äußerungen über Menschen vor dem Hintergrund ihrer Religion, ihrer Herkunft, ihres Geschlechts, ihrer sexuellen Orientierung oder ihres Aussehens. Das ist Hatespeech. – Um diesem Problem zu begegnen, werden Schulen und Lehrkräften zahlreiche Programme und Maßnahmen angeboten. Die Vielfalt der Angebote und die unterschiedlichen Schwerpunkte, Methoden und Formate machen es jedoch schwer, eine passende Auswahl zu treffen. – Im Rahmen des Online-Fachtages der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg werden die wichtigsten Ergebnisse der systematischen Qualitätsbewertung von 27 Anti-Hatespeech-Programmen kurz und praxisnah zusammengefasst und Anhaltspunkte an die Hand gegeben, die an Schulen bei der Auswahl für ein Programm berücksichtigt werden können. Zwei Good-Practice-Programme geben zudem Einblicke in ihre Arbeit.

[Alle Infos & Anmeldung \(bis 10.01.\)](#)

Fortbildung: „Influencing & Desinfos“ | 23. Januar 2025 (9.30-12.30 Uhr), Dresden

In dieser Fortbildung des Projektes „spreuXweizen“ setzen sich die Teilnehmenden interaktiv und praxisorientiert mit dem Thema Desinformation und Influencing auseinander. Anhand aktueller Beispiele erfahren sie mehr über die Funktionsweise von Fake News & Co. und bekommen kreative Methoden an die Hand, um Jugendliche für die Gefahr durch Influencing und Desinformationen zu sensibilisieren.

[Alle Infos & Link zur Anmeldung](#)

Mitmachen: Safer Internet Day 2025 | 11. Februar 2025, bundesweit

Immer am zweiten Tag der zweiten Woche des zweiten Monats machen sich viele Menschen weltweit dafür stark, die Sicherheit im Internet zu verbessern. Ansatzpunkte gibt es dabei viele: der respektvolle Umgang miteinander, die Förderung der Medienkompetenz, die Schaffung

adäquater rechtlicher Rahmenbedingungen oder auch die Bereitstellung hochwertiger Angebote für Kinder und Jugendliche. 2025 stellt die EU-Initiative „klicksafe“ mit dem Thema „Keine Likes für Lügen! – Erkenne Extremismus, Populismus und Deepfakes im Netz“ die Aufklärung und Befähigung von Kindern und Jugendlichen zum Erkennen von Falschinformationen sowie populistischen und extremistischen Narrativen in den Mittelpunkt. Alle Institutionen, Bildungseinrichtungen, Jugendorganisationen, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sind eingeladen, eigene Angebote zu offerieren.

Auch das Landesamt für Schule und Bildung ruft zum Mitmachen auf und stellt eine Übersicht für Veranstaltungen in Sachsen zur Verfügung, auf der Sie sich über Projekte anderer informieren und eigene Projekte einstellen können.

[SID in Sachsen: Alle Infos & Anmeldung](#)

[SID bundesweit](#)

Weitere medienpädagogische Veranstaltungen in Sachsen im Überblick

Weitere Veranstaltungen (Online-Veranstaltungen, Fachtage, Barcamps usw.), die in Sachsen im Themenfeld Medienbildung stattfinden, können Sie auch auf der Website der Koordinierungsstelle Medienbildung (KSM) recherchieren.

[Übersicht der KSM](#)



Foto: paeriman (Pixabay License)

Ausschreibungen & Wettbewerbe

Deutscher Jugendfilmpreis | Bewerbungsfrist: 15. Januar 2025

Junge Menschen bis 25 Jahre können noch bis Mitte Januar ihre Filme zum Wettbewerb einreichen – egal, ob der Film in Eigenregie oder als Teamarbeit entstanden ist, zu Hause, in einem Filmprojekt, an der Schule oder Hochschule, egal, ob es sich um einen Realfilm, eine Dokumentation oder einen Animationsfilm handelt: Alle Genre, Formate und Arten der Umsetzung sind zum Wettbewerb zugelassen. Es ist auch nicht so wichtig, auf welchem technischen Niveau der Film produziert wurde, denn beim Deutschen Jugendfilmpreis zählen vor allem die Ideen, Geschichten und Sichtweisen der Filmschaffenden. Zusätzliche Gewinnchancen bietet auch das Jahresthema „Alles gut“.

[Alle Infos & Bewerbung](#)

Zur Erinnerung: Deutscher Schulpreis | Bewerbungsfrist: 31. Januar 2025

Allgemeinbildende und berufliche Schulen in öffentlicher oder privater Trägerschaft in Deutschland sowie die Deutschen Auslandsschulen können sich für den Deutschen Schulpreis

2025 bewerben. Im Mittelpunkt der Ausschreibung steht die Frage: Wie gestalten Sie an Ihrer Schule qualitätsvolles Lehren und Lernen? Die Bewerbung erfolgt online über das Bewerbungsportal.

[Alle Infos & Bewerbung](#)

CHILDREN Jugend hilft!: Fördergelder und Wettbewerb | jederzeit

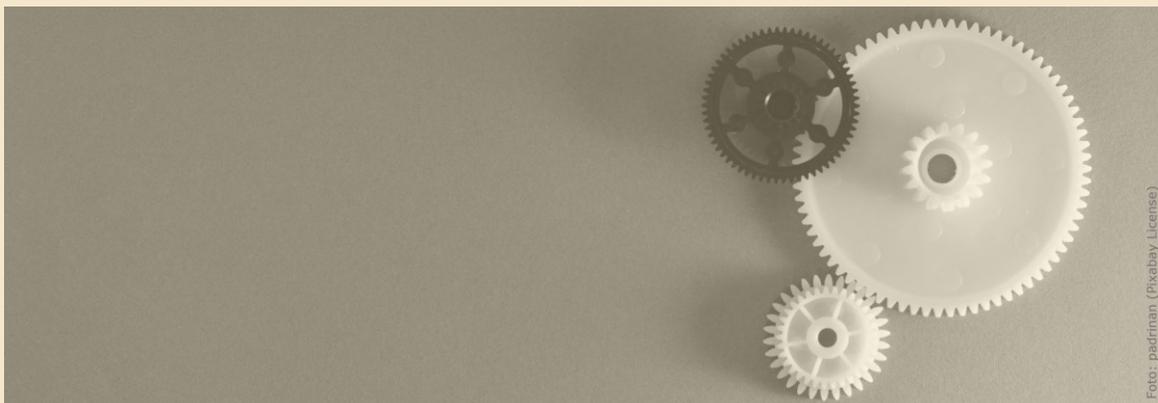
Das Programm „CHILDREN Jugend hilft!“ unterstützt Kinder und Jugendliche von 6 bis 21 Jahren, die sich in selbst initiierten Projekten gesellschaftlich engagieren. Über den „Jugend hilft Fonds“ können sie bis zu 2.500 Euro Förderung für ihre sozialen, ökologischen und gesellschaftspolitischen Initiativen erhalten. Auf diese Weise unterstützt das Programm jährlich 80-100 Projekte junger Engagierter. Begleitend dazu werden jedes Jahr acht Siegerprojekte gekürt und zu einem fünftägigen Engagement-Camp nach Berlin eingeladen. Zudem werden die Jugendlichen unterjährig mit Weiterbildungsangeboten unterstützt. (Die Jury tagt mehrfach im Jahr, um über die Förderung der Anträge zu entscheiden und die unterstützten Projekte zeitnah benachrichtigen zu können. Eine Bewerbung ist jederzeit möglich. **Wer allerdings zusätzlich zur Förderung auch am Wettbewerb teilnehmen möchte, sollte die Bewerbung bis zum 15. März jeden Jahres einreichen.**

[Zur Förderung](#)

Zur Erinnerung: Förderung der Stiftung Kinderförderung von Playmobil | Bewerbungsfrist: jederzeit

Die Stiftung Kinderförderung von Playmobil fördert u. a. Initiativen in den Bereichen „Bildung und Erziehung“ (durch gezielte Unterstützung von Bildungs- und Erziehungseinrichtungen) sowie „Kunst und Kultur“ (insbesondere durch die Unterstützung bei der Durchführung kultureller Veranstaltungen). Möglich ist sowohl ein Förderantrag für ein Kooperationsprojekt als auch für eine Geldspende.

[Alle Infos & Bewerbung](#)



Materialhinweise

Webinar-Aufzeichnung: „Loverboy, Cybergrooming, Sextortion – Kinder und Jugendliche vor sexueller Ausbeutung schützen“

Kinder und Jugendliche können von unterschiedlichen Formen sexueller Gewalt betroffen sein, immer häufiger auch im Internet. Anlässlich des Europäischen Tags zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung und sexuellem Missbrauch boten klicksafe und das Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz am 18. November 2024 ein Webseminar zu diesem Thema an. Eine

Aufzeichnung des Webinars steht online zur Verfügung – ergänzt um zwei Handouts zur persönlichen Nachbearbeitung der Inhalte.

[Zur Aufzeichnung](#)

Arbeitsmaterial zum Online-Mobbing

Das Modul des „JFF – Jugend Film Fernsehen e. V.“ gibt Jugendlichen, die sich in Peer-to-Peer-Projekten engagieren, Materialien an die Hand, um junge Menschen für das Thema Online-Mobbing zu sensibilisieren. Das gesamte Modul steht als pdf-Datei zur Verfügung. Die Datei beinhaltet einen Überblick über das Modul, eine Durchführungshilfe sowie Arbeits- und Infoblätter.

[Zu Modul](#)

webhelm-Starterkit: „Like, follow, comment – Influencer*innen im Netz“

Das Starterkit beinhaltet alle nötigen Materialien, um eigenständig ein Projekt zum Thema Influencing durchzuführen. Zentrale Themen der beiden Lerneinheiten, die auch unabhängig voneinander durchgeführt werden können, sind die Reflexion über Influencing und dessen Glaubwürdigkeit sowie Rollenklischees in Social-Media-Angeboten. Neben Reflexion und Analyse stehen praktische Aufgaben und das Erstellen von Medienprodukten in den Ablaufplänen. Zielgruppe des Projekts sind Jugendliche zwischen 13 und 15 Jahren.

[Zum Download der Ablaufpläne & Materialien](#)

Vom Projekt zur Firma!

Einige Medienscout-Projekte liebäugeln nach einiger Zeit mit der Idee, sich als Firma aufzustellen. Hilfsreiche Tipps, wie sich eine zeitgemäße Firma gründen bzw. digital und agil weiterentwickeln lässt, finden sich auf der Website KLASSE ZUKUNFT. Es handelt sich dabei um eine Toolbox, die von „Startup Zukunft!“ entwickelt wurde. Die Tipps beziehen sich u. a. auf die Entwicklungsfelder „Teamarbeit“, „Produktionsweise“ und „Produkte & Dienstleistungen“. Zudem erfährt man, wie man eine erfolgreiche digitale Marketingkampagne gestaltet und digitale Tools für die Arbeit nutzt. Zusätzlich werden viele Methoden vorgestellt, die entsprechenden Projekten die Digitalisierung erleichtern sollen. Ziel der Website ist es, Impulse für den Digitalisierungsprozess zu geben und gleichzeitig auf Themen wie Datenschutz hinzuweisen.

[Zur Toolbox](#)

[Zum Netzwerk „Startup Zukunft!“ mit zahlreichen weiteren Materialien](#)

Schon gewusst? Die „**Servicestelle Schülerfirmen Sachsen**“ unterstützt Kinder und Jugendliche seit 2019 mit umfangreichem Fachwissen, zahlreichen Materialien, einer eigenen App und Beratung bei der Firmengründung und -konsolidierung sowie bei Fragen rund um den Firmenalltag.

[Zur Servicestelle](#)

Methoden zur Entscheidungsfindung im Team

Die Arbeitshilfe der „Stiftung Kinder forschen“ kann auch Medienscouts-Teams dabei unterstützen, effektiv Entscheidungen zu treffen und Konsens zu erzielen.

[Zur Arbeitshilfe](#)

Modulmaterialien: „Fake News“ erkennen lernen

Was sind „Fake News“ und „Deep Fakes“? Warum werden sie verbreitet? Wie funktionieren sie und warum können sie so gefährlich sein? Wie kann ich Lügen und Halbwahrheiten im Internet identifizieren? – Lehrende (auch Medienscouts!) finden im Lernmodul des NDR zahlreiche Hintergrundinformationen, Materialien und Methodenhinweise, um Jugendliche mit dem Thema „Fake News“ im Internet vertraut zu machen.

[Zum Modul](#)

#NoHate

Die neue TikTok-Reihe #NoHate der Bundeszentrale für politische Bildung beschäftigt sich mit Fragen rund um Rechtsextremismus. Es geht darum, wie Rechtsextremismus aussehen kann, wie gefährlich er ist und wie man ihm begegnen kann. Jeden Dienstag erscheint um 16 Uhr eine neue Folge auf dem TikTok-Kanal [generation_klartext](#) und in der Mediathek der bpb.

[Zur Reihe](#)

Brettspiele für Kinder zu Medienthemen

Zwei neue Brettspiele von „HanisauLand“ machen Lust auf das Thema Medien. Sie eignen sich z. B. für Schule, Ganztagsbetreuung und außerschulische politische Bildungsangebote:

- „Das große Medienspiel“ stellt knifflige Fragen rund um Smartphones, Meinungsfreiheit und das Internet. Wer zuerst das Zielfeld erreicht, hat gewonnen. Das Spiel eignet sich für Kinder ab acht Jahren.
- Im Spiel „Das Fernseh-Interview“ steht ein großes Interview mit der Kanzlerin Bärbel Breitfuß an. Wer schafft es am schnellsten, im Studio 1 anzukommen, um dort die Fragen zu stellen? Viel Spaß bei dem Wettrennen durch den Sender! Kinder im Grundschulalter werden viel Freude bei dem einfachen Spiel haben.

Neben den bereitgestellten Spielplänen werden zusätzlich Würfel, Spielfiguren und eine Schere zum Ausschneiden benötigt.

[Zu den kostenfreien Spielen](#)

Empfehlungen der KMK zum Umgang mit KI in Schulen – spannend für Medienscout-Projekte, die Workshops zu KI anbieten

Künstliche Intelligenz wird an Schulen unterschiedlich diskutiert, die Kultusministerien empfehlen nun einen „konstruktiv-kritischen“ Umgang mit KI. Am 10. Oktober veröffentlichte die Kultusministerkonferenz (KMK) gemeinsame Handlungsempfehlungen, die darauf abzielen, die Potenziale dieser Technologien für das Lernen und Lehren bestmöglich zu nutzen.

[Zu den Handlungsempfehlungen](#)

Zur Erinnerung: Unter www.mesax.de/ki finden Sie **Informationen des Landesamtes für Schule und Bildung zum Thema „KI“**. Über ein Kontaktformular können Sie dort zudem Ihre Fragen und Anregungen zu KI-Anwendungen an sächsischen Schulen einreichen.

[Zum KI-Informationsangebot des LaSuB](#)

Methodensammlung für die Team-Arbeit und Workshops

Das SV-Bildungswerk hat beliebte Kennenlern-Methoden und Energizer zusammengestellt, die auch toll in der Medienscout-Teamarbeit und in Workshops eingesetzt werden können. Die

Sammlung wird in einem „Methoden-Hub“ derzeit aufgebaut – bereits jetzt ist hier schon eine kleine Auswahl an Lieblingsmethoden zu finden.

[Zum Methoden-Hub](#)

Materialsammlung: „Medien verstehen“

Mit der Materialsammlung unterstützt das Schulprojekt „ZEIT für die Schule“ bei einer aktuellen und praxisnahen Gestaltung von Lerneinheiten zu journalistischen Darstellungsformen und medienbezogenen Themen. Die kostenfrei zur Verfügung gestellten Materialien (inkl. Verlaufspläne, didaktisch-methodische Hinweisen und Kopiervorlagen) fokussieren unter anderem folgende Themen: Journalismus und Medien im Wandel, Influencing, Künstliche Intelligenz in der Schule und Streitkultur im Netz.

[Zur Materialsammlung](#)

ZDF-Doku-Reihe: „Sucht im Netz“

Social Media, Glücksspiel, Pornographie. Sie alle begegnen einem regelmäßig im Internet – und alle können süchtig machen. In der ZDF-Reihe kommen Menschen zu Wort, die mit solchen Süchten kämpfen. Ausschnitte der knapp 45-minütigen Dokumentationen können auch im Rahmen von Angeboten für ältere Jugendliche und Eltern hilfreiche Diskussionsanlässe bieten.

[Zur Doku-Reihe \(verfügbar bis 31.5.2027\)](#)

Sollten Sie kein Interesse an weiteren Newslettern haben, können Sie diesen hier abbestellen:

[Newsletter abbestellen](#)